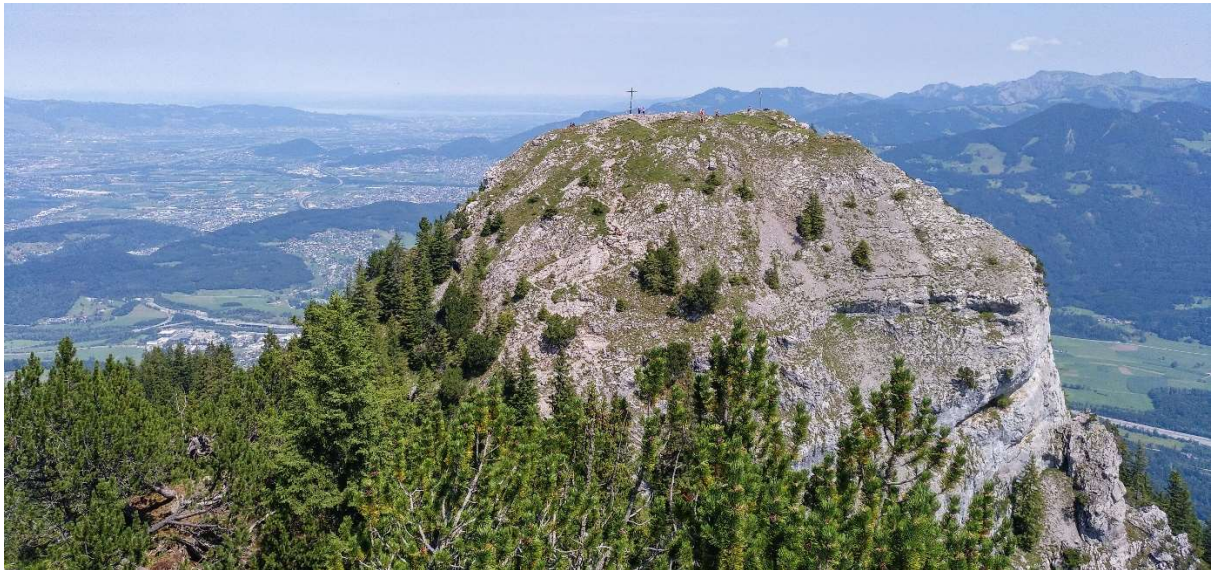


Wandergruppe Lindenberg, 23.07.2023

Bergwanderung Gurtisspitze, 1778 m und „Zäwas-Heil“ Spitze



Abwechslungsreiche Rundtour über dem Walgau von Gurtis zur Aussichtskanzel der Gurtisspitze, 1778 m; 870 Höhenmeter, 10 km, 6 ½ Std. incl. Pausen.



Nach nur 1-stündiger Anfahrt parkten wir auf dem kostenlosen Parkplatz in der 900 m hoch gelegenen Ortschaft Gurtis über dem Walgau.

Der aussichtsreiche Pfad führte zunächst durch Bergwiesen, in denen sich etliche Schmetterlinge tummelten und fotografiert werden wollten.





Auf dem Weg zur Bazora-Alpe (wie der Name schon vermuten lässt, wurde hier früher noch rätoromanisch gesprochen) kamen die „Drei Schwestern“ ↑ ins Blickfeld (nicht die Damen im Vordergrund, sondern der Berg dahinter!).



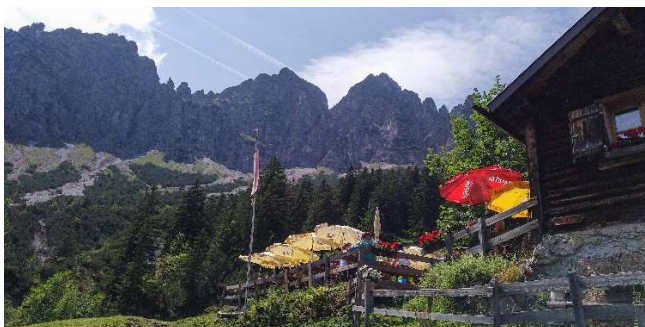
Nach 2 ½ Stunden Aufstieg waren wir am Gipfel und genossen die Brotzeit und die hervorragende Rundumsicht.



Ganz nett war dann auch noch der Abstecher auf den winzigen Gipfel der benachbarten „Zäwas-Heil“ Spitze.

„Zäwas!“ wird in der Region im Sinne von

„Hallo zusammen!“ benutzt. „Zäwas! Heil!“ bedeutet also so viel wie „Grüß dich!“ oder „Glück dir!“ (Wikipedia).



Der Abstieg führte auf teilweise steilem Weg unter den beeindruckenden Felstürmen der Hohen Köpfe vorbei hinunter zur gemütlichen Sattelalpe, 1383m, wobei beim Queren der zahlreichen Gatter der Spruch: „Die letzte Kuh macht das Gatter zu – der letzte Stier bleibt hier!“ für viel Gelächter sorgte...

Ein „Highlight“ zum Abschluss war dann noch das Bad im klaren und angenehm temperierten Grundwassersee des Alten Rheins am „Alten Emserbad“!



Bericht und Fotos: Georg Harrer